

04.03.2016 - 10:35 Uhr

Neueste Techniken und Strategien, um Menschen zu bewegen, am Campaigning Summit Switzerland

Zürich (ots) -

Keine zwei Wochen nach der epochalen Abstimmung über die Durchsetzungsinitiative treffen sich am 11. März in Zürich Kampagnenmacher/innen aus der Schweiz, Deutschland, Österreich, Italien, Spanien, Finnland und Holland, um sich über neueste Technologien und Strategien, sowie Tipps und Tricks auszutauschen, wie man Menschen dazu bewegt, bei der Erreichung von Zielen zu helfen. Die Veranstaltung am 11. März ist die einzige Plattform in der Schweiz, auf der sich Unternehmen, NGOs und Verbände branchen- und berufsübergreifend zu dieser Frage austauschen. Vier internationale Referenten, darunter ein Bestseller-Autor und ein früherer Direktor des WEF, ausführliche Diskussionen, Workshops, ausgeklügelte Networking-Möglichkeiten und neue Formate wie Photoflyer, Poster und Toolbox sorgen für Inspiration und voneinander Lernen. Der Hashtag lautet #CSCH16

Den Auftakt macht Paula Peters, Director Strategy bei change.org, einer weltweit agierenden Plattform für Online-Aktivismus. In der Kategorie «Political» gibt sie spannende Einblicke in die tägliche Arbeit bei der grössten Petitionsplattform der Welt. Anhand konkreter Campaigning-Beispiele zeigt sie, wie Technologie sozialen Wandel radikal vorantreibt und über 120 Millionen Menschen auf der Welt dazu ermutigt, sich für Veränderung einzusetzen und wie man eine weltweite Bewegung startet.

Jan Rijkenberg (CEO BSUR Gruppe, Marketing-Bestseller-Autor) referiert in der Kategorie «Inspiration» über die Zukunft des Branding: von Makro zu Multi-Mikro. Im Zentrum stehen schon lange nicht mehr alleine das Produkt und der Massenabsatz. Individuen interessieren sich verstärkt für die Philosophie und Vision hinter einer Marke und für die Werte, die das Unternehmen vertritt.

Olaf Kunz, Mitglied der Chefredaktion bei watson.ch, erläutert in der Kategorie «Business» was #newsunfucked bedeutet. Wer es nicht schafft, den User auf Smartphones und via soziale Medien zu erreichen, kann bald einpacken. Gleichzeitig ergeben sich durch den Medienwandel gewaltige Chancen, für alte oder neue Player - und für Nicht-Medien.

Als Hauptreferent wird André Schneider (Vice President Resources & Infrastructures EPFL, ehemaliger Direktor WEF) Einblicke in das Stakeholder-Management in Zeiten der Veränderungen und Krise geben.

Die Eröffnungsrede wird wieder Stephan Klapproth halten. Im Anschluss an jedes Referat gibt es eine Diskussionsrunde mit dem/der Referenten/in und den Moderatoren Peter Metzinger (Veranstalter) und Markus Sorg aus Barcelona. Danach finden BarCamp-Sessions statt, auch mit den Referenten.

Der Campaigning Summit Switzerland startet auch 2016 wieder mit exklusiven Vorabend-Workshops, gesponsert von business campaigning GmbH, furrerhugi, Swissbanking und Swisscom.

Die Sponsoren des Campaigning Summit Switzerland sind business campaigning GmbH, PostFinance, Photoflyer, news aktuell (Schweiz) AG, persönlich, Frosmo, Ticketino und die Hochschule Luzern.

Medienpartner sind die SonntagsZeitung und marketing.ch. Promotionspartner sind Affiliate Marketing Konferenz, IAB Switzerland, Institut für Jungunternehmen, Schweizer Kader Organisation SKO, SOMEXCLOUD, Swiss Green Economy Symposium, Swissfundraising und wifimaku.com.

Campaigning ist im Verständnis von Veranstalter Peter Metzinger «die Kunst, alle Register ziehen zu können, um seine Ziele zu erreichen und Menschen zu bewegen». Der Campaigning Summit Switzerland ist die einzige internationale Plattform, die sich der Interdisziplinarität des Campaignings widmet. Organisiert wird der Summit durch business campaigning GmbH, die Beratungsagentur Nr. 1 für Campaigning in der Schweiz (seit 1997).

Der offizielle Hashtag lautet #CSCH16

Medienvertreter melden sich zwecks Akkreditierung bei mattia@businesscampaigning.com

Kontakt:

Peter Metzinger

Twitter @campaigning

Telefon +41 79 628 61 26

E-Mail peter@businesscampaigning.com

Event-Website www.CampaigningSummitSwitzerland.com

Event-Twitter @Campaigning_CH

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053760/100784878> abgerufen werden.